

Ehre in kulturellen Begegnungen und Konflikten

Tagung in Kooperation mit dem Institut für Philosophie und mit Unterstützung des Forschungsschwerpunktes Kulturelle Begegnungen – Kulturelle Konflikte

Innsbruck, 13.–14. Juni 2017, Claudiana, Herzog-Friedrich-Straße 3, Claudiasaal

Organisation: Anne Siegetsleitner und Ulrich Metschl

Weitere Informationen finden Sie auch unter: <https://www.uibk.ac.at/philosophie/projekte/>



Antony Gormley, „Domain Field“, fotografiert von Fuad al Ansari

„Wir mögen glauben, mit der Ehre abgeschlossen zu haben, doch die Ehre hat nicht mit uns abgeschlossen.“
(Kwame Anthony Appiah)

Ausgehend von Appiahs These, wonach Ehrempfinden nicht nur Ausdruck überkommener Moralvorstellungen ist, sondern ebenso Motor moralischen und gesellschaftlichen Fortschritts, soll bei dieser Tagung aus interdisziplinärer Perspektive beleuchtet werden, ob und wie sich aus kulturell geprägten Vorstellungen von Ehre und Ehrempfinden, sonst regelmäßig als Symptom archaischer Ethik verstanden, konstruktive Spannungen für gesellschaftliche Dialoge gewinnen lassen.

Dem konfliktträchtigen Begriff der Ehre wird mit Vorträgen aus Philosophie, Rechtswissenschaften, Geschichte, Religionswissenschaft, Ethnologie und Pädagogik nachgegangen. Somit wird die Tagung die Rolle und das Verständnis von Ehre in verschiedenen Kulturen, Gesellschaften und Religionen untersucht und ihre destruktiven und möglicherweise auch konstruktiven Seiten zur Sprache bringen. Ein besseres Verständnis von Ehre kann nicht nur kulturelle Konflikte erklären, sondern möglicherweise kulturelle Begegnungen ebenso erleichtern.

Vorprogramm: Montag, 12. Juni

19:00–21:00 Cinephil: *Der junge Siyar* (HS 3)

Im Anschluss an den Film diskutieren: Ralf Stoecker, Sandra Nakchbandi, Andreas Oberprantacher und Anne Siegetsleitner

„Der junge Siyar“. Regie: Hisham Zaman. Norwegen, Deutschland, Irak 2013

Siyar lebt in einem kleinen kurdischen Dorf im Nordirak. Er ist zwar noch ein Teenager, aber seit dem Tod seines Vaters muss er als Familienoberhaupt die Entscheidungen treffen. Als seine ältere Schwester kurz vor ihrer arrangierten Hochzeit verschwindet, wird Siyar auf eine abenteuerliche Reise durch Europa geschickt, um sein Ansehen zu retten. In Istanbul lernt er das Straßenmädchen Evin kennen. Als er sie auf seine illegale Reise mitnimmt, verschieben sich mehr und mehr seine Wertvorstellungen ...

Der erste lange Spielfilm des in Norwegen lebenden, kurdischen Regisseurs Hisham Zaman entführt den Zuschauer ohne erhobenen Zeigefinger in eine Welt, die so nah ist und doch manchmal so fern erscheint. Eine echte Kinoreise: emotional, toll bebildert und überragend gespielt – neben mehreren Preisen für den Film wurden auch die beiden jungen Hauptdarsteller für ihre Leistungen bereits international auf Festivals ausgezeichnet.

(<http://www.siyar-film.de/>)

Dienstag, 13. Juni

09:00–09:15 **Begrüßung**

09:15–10:15 Anne **Siegetsleitner** (Innsbruck): *Die Macht der Ehre* (Antrittsvorlesung mit einem Grußwort von Rektor Märk)

10:15–11:15 Hilge **Landweer** (Berlin): *Ehrgefühl zwischen Scham und Stolz. Gefühle als Brücke zwischen verschiedenen Kontexten?*

11:15–11:45 **Kaffeepause**

11:45–12:45 Anne **Reichold** (Flensburg): *Ehre und Empörung*

12:45–14:30 **Mittagspause**

14:30–15:30 Winfried **Speitkamp** (Weimar): *Ehre in europäischen und afrikanischen Gesellschaften*

15:30–16:30 Timo **Heimerdinger** (Innsbruck): *„Gute Seemannschaft“ – ein traditionsreiches Konzept zwischen Berufspraxis und Ehrbegriff*

16:30–17:00 **Kaffeepause**

17:00–18:00 Reinhard **Merkel** (Hamburg): *Ehre im Recht*

18:00–19:00 Marie-Luisa **Frick** (Innsbruck): *Der Schutz der Ehre als Menschenrecht?*

20:00 **Konferenzdinner**

Mittwoch, 14. Juni

09:00–09:15 Begrüßung

09:15–10:15 Roman **Siebenrock** (Innsbruck): *Ad maiorem Dei gloriam*

10:15–11:15 Ahmet **Toprak** (Dortmund): *Muslimische Familien in Deutschland – Auswirkungen der Ehre auf Geschlechterrollen und Sexualität*

11:15–11:45 **Kaffeepause**

11:45–12:45 Ulrich **Metschl** (Innsbruck): *Ehre und Zivilgesellschaft*

12:45–13:00 Verabschiedung

